



Fünftehnter Abschnitt.



Die beiden Israeliten kehrten in ihre Herberge zurück; und während Da Costa mit dem Vater des vermißten Jünglings den Reiseplan entwarf, trat Alix ins Freie und stieg eine Treppe hinauf, die nach der Höhe einer Binnenmauer führte, von wo aus er die herrlichste Aussicht über die Stadt und Umgegend genießen konnte. Wie wohl that ihm die Einsamkeit! Über die Brustwehr der Mauer hingelehnt, unterlag er fast der Gewalt seiner Gefühle. Der Abend begann bereits seine langen Schatten über die Hügelspitzen zu werfen; und das Auge starr auf den Ölberg gerichtet, durchkreuzte ein Gewirre von Gedanken, die sich an diese denkwürdige Stätte knüpften, sein stürmisch klopfendes Herz. Da legte sich sanft eine Hand auf seine Schulter; ein Schrei des Entzückens entglitt seinen Lippen, als er die freundliche Gestalt des Kapitäns vor sich erblickte.